



208050 BS Wildkamera ULTRA HD Weitwinkel Pro32



Mit dem hoch sensiblen 120 Grad Passiv-Infra-Rot (PIR) Sensor, entdeckt die Kamera jeden plötzlichen Wechsel der Umgebungstemperatur, der durch sich bewegendes Wild im Blickwinkel der Kamera (ROI) ausgelöst wird und löst das Foto oder Video aus. Somit kann ihnen nichts entgehen was sich auch immer vor der Kamera bewegt.

Merkmale:

- Programmierbare High Quality Auflösung von 5, 8, 12, 16, 20 oder 32 Megapixeln.
- Infrarot Nachtsicht LED Blitz mit bis zu 20 Metern.
- Im „Foto + Video“ Modus macht die Kamera beides, sowohl Fotos als auch Videos bei jeder auslösenden Bewegung.
- Beeindruckend schnelle Auslösezeit (0,2 – 0,6 Sekunden, Aktivierungszeit 0,2 Sekunden)
- Einzigartige Seitenanordnung der Sensoren, ermöglicht einen größeren Sensorwinkel und verbessert die Aufnahmegeschwindigkeit.
- Bei der Zeitraffer Einstellung macht die Kamera konstant Fotos/Videos im vorher festgelegten Intervall. Das ist besonders zu empfehlen, um Aufblühende Pflanzen, nestbauende Vögel oder unbewachtes Eigentum zu beobachten.
- Mit der Funktion Zielaufnahmezeit wird die Kamera auf eine bestimmte tägliche Zeitperiode (z.B. 10:00 – 14:00 Uhr) eingestellt. Diese Funktion kann zusammen mit der Zeitrafferfunktion aktiviert werden.
- Die Seriennummer Einstellung ermöglicht es Ihnen den Ort der Aufnahme auf dem Foto anzuzeigen. Das ist besonders hilfreich wenn Sie mehrere Kameras betreiben und sie anschließend die Fotos einem Ort zuordnen möchten.
- Sehr niedriger Energieverbrauch im Standby Modus, Sehr lange Batterie Lebensdauer (bis zu 8 Monaten)
- Eingebautes 2.4“ TFT Farbdisplay um die Aufnahmen zu sichten.
- Datum, Zeit, Temperatur und Mondphase können auf dem Foto eingeblendet werden.

- Der Befestigungshalter erleichtert die Montage und vereinfacht die Zielausrichtung durch Einrastmöglichkeiten.
- Arbeitet im Temperaturbereich von -20 bis +60 Grad C.
- Kompakte Größe um verdeckt angebracht zu werden.
- Abschließbar und Passwort geschützt.
- IP 66 Wasserdicht

Anwendungen

- Überwachungskamera für die Jagd
- Tier- oder Bewegungs Überwachung
- Bewegungsgesteuerte Sicherheitskamera für Haus, Arbeitsstelle und Öffentlichkeit
- Alle anderen Innen- oder Außenüberwachungen zur Beweissicherung

Übersicht



1. Nach oben Knopf
2. Nach rechts Knopf
3. Auslöse Knopf
4. OK Knopf
5. Nach links Knopf
6. Menü Knopf
7. Abspiel Knopf
8. Nach unten Knopf
9. SD Schacht
10. USB Anschluss
11. Aus
12. Test
13. An
14. Infrarot LEDs
15. Linse
16. Hauptbewegungssensor
17. Seitensensoren
18. Wiedergabebildschirm

So einfach ist die Bedienung



1. Batterien einsetzen
(Polarität beachten!!!)



2 SD Karte Einsetzen



3. Test Modus einschalten



4. Menü drücken um
Einstellung evorzunehmen



5. SD Karte formatieren



6. Auf Werkseinstellungen
zurückstellen



7. Datum & Uhrzeit eingeben



8. An schalten – los geht's

1. Batterien einsetzen (**Polarität beachten!!!**)
2. SD Karte Einsetzen
3. Test Modus einschalten
4. Menü drücken um Einstellungen vorzunehmen
5. SD Karte formatieren
6. Auf Werkseinstellungen zurückstellen
7. Datum & Uhrzeit eingeben
8. An schalten – los geht's

Batterien einlegen

Öffnen Sie die Kamera durch anheben der Lasche. Das Batteriefach ist auf der rechten Seite. Entfernen Sie die Abdeckung und legen Sie 4 x 1,5 V LR & / AA Batterien in die oberen Schächte ein. Achten Sie auf die richtige Polarisierung. Um die Arbeitszeit der Kamera zu vergrößern, können Sie 8 AA Batterien einlegen.

Achtung

- Verwenden Sie niemals unterschiedliche Batterien oder alte und neue Batterien gleichzeitig.
- Die Kamera muss AUS geschaltet sein um Batterien einzulegen oder zu wechseln. Wenn Sie eine externe Stromquelle nutzen, müssen Batterien eingelegt sein.

Externe Stromquellen

Optional können Sie eine externe 6V 1,5 ~ 2,0 A DC Stromquelle an der „DC in“ Buchse anschließen. Das benötigte Kabel ist ein 3,5x1,35 Koaxial Stromkabel mit positiver Buchse (Mama Stecker). Belassen Sie die internen Batterien in der Kamera.

SD Karte einlegen

Die Kamera verwendet SD-Speicherkarten um Fotos (im jpeg Format) und Videos (im AVI Format) zu speichern. SD Karten bis zu 512 GB werden unterstützt.

Legen Sie die SD Karte nur bei AUS geschalteter Kamera ein. Entfernen oder Einlegen der Karte NIEMALS bei eingeschalteter Kamera. Achten Sie darauf, dass der Schreibschutz der SD Karte AUSgeschaltet ist.

Wenn Sie die SD Karte in den Schacht einführen, hören Sie ein leichtes Klick. Das zeigt an, dass die Karte richtig installiert wurde. Es ist nicht möglich die Karte mit der falschen Seite ohne Gewalt einzuführen. Es gibt nur eine richtige Position, wie auf der Kamera neben dem Kartenschacht angezeigt.

Um die Karte herauszunehmen, drücken Sie leicht gegen die Karte. Sie wird mit einem Klick freigegeben. Versuchen Sie nicht die Karte ohne vorheriges Drücken herauszuziehen.

Achtung

- Vergewissern Sie sich, dass die Kamera AUS geschaltet ist bevor Sie Batterien oder SD Karten einlegen oder herausnehmen.
- Die Kamera arbeitet nicht OHNE SD-Karte.

Schalter Stellung

Es gibt drei Grundstellungen:

- AUS Stellung: Hauptschalter in der AUS Position.
- AN Stellung: Hauptschalter in der AN Position (LCD-Bildschirm ist an)
- TEST Stellung: Hauptschalter in der TEST Position (LCD-Bildschirm ist an)

AUS Stellung:

Das ist die „Sicherheitsposition“, bei der alle mechanischen Handhabungen, wie Batterien und SD-Karten einlegen oder herausnehmen oder zum Transport des Kamera, getätigt werden.

AN Stellung:

Die Kamera wird gemäß den getätigten Einstellungen Fotos oder Videos aufnehmen, wenn die Sensoren im Erfassungsbereich Bewegungen wahrnehmen.

TEST Stellung:

Hier können Sie die Einstellungen, sichtbar auf dem LCD-Bildschirm, überprüfen oder ändern. Zum Beispiel die Foto- und Video Auflösung, den Intervall zwischen Aufnahmen und vieles mehr.

Änderungsmenü in der TEST Stellung:

Der Hauptzweck der TEST Stellung erlaubt Ihnen die Kameraeinstellungen nach Ihren Wünschen zu ändern.

- Schieben Sie den Schalter in Stellung TEST:
- Drücken Sie die NACH OBEN Taste und dann SHOT um ein Testvideo zu machen.
- Drücken Sie die NACH UNTEN Taste und dann SHOT um ein Testfoto zu machen.
- Drücken Sie die MENU Taste und die Einstellungen erscheinen auf dem Bildschirm. Mit den NACH OBEN oder NACH UNTEN Tasten wechseln sie zu den nächsten oder vorherigen Einstellungen.
- Drücken Sie die RECHTS oder Links Taste um die Einstellungen zu ändern.
- Drücken Sie OK um diese Einstellungen zu speichern.
- **Drücken Sie MENU um den Einstellungsmodus zu verlassen.**

Modus

Foto: Es werden Fotos mit Bewegungsmelder gemacht.

Video: Es werden Videos mit Bewegungsmelder gemacht

Foto + Video: Es wird beides Fotos+Videos mit Bewegungsmelder gemacht

Fotoauflösung

Wir empfehlen die 5 MP Einstellung; optional sind 8, 12, 16, 20, 32 MP möglich. Je höher die Auflösung, desto schärfer das Bild, desto mehr Speicherkapazität der SD-Karte wird verbraucht.

Serienaufnahme

Wählen Sie wie viele Aufnahmen pro Auslösung gemacht werden sollen: 1, 2 oder 3.

Videoauflösung

Wählen Sie hier zwischen 6 Videoauflösungen. Je höher die Auflösung, desto schärfer das Bild, desto mehr Speicherkapazität der SD-Karte wird verbraucht.

Videolänge

Wählen Sie die Länge der Videoaufnahme pro Aktivierung (Zwischen 3 – 60 Sekunden und 1 – 10 Minuten). Je länger die Aufnahme desto mehr Speicherkapazität und desto mehr Strom wird verbraucht. Die Kamera ist auf 10 Sekunden voreingestellt.

Tonaufnahme

Damit können Sie den Ton während der Aufnahme zuschalten.

Aufnahmeabstand

Hier können Sie einen Zeitabstand bestimmen indem die Kamera wartet und keine weiteren Aufnahmen nach der ersten Aktivierung macht. Das verhindert, dass zu viele Aufnahmen vom selben Ereignis gemacht werden. Sie können zwischen 5 – 60 Sekunden und 1 – 60 Minuten wählen.

Seitliche Bewegungsmelder

In der Voreinstellung sind die seitlichen Sensoren AN geschaltet. Dabei wird der Erfassungswinkel vergrößert und die Reaktionszeit vermindert. Aber es gibt Situationen in denen das nicht sinnvoll ist, wenn beispielsweise störende Gegenstände am Rand des Aufnahmewinkels oder Sonnenlicht die Aufnahmen negativ beeinflussen. Dann können Sie die seitlichen Sensoren ausschalten.

Empfindlichkeit Bewegungsmelder

Hier wird die Empfindlichkeit des Hauptsensors eingestellt. Für Innenaufnahmen und Gebiete mit kleinen Störfaktoren, wählen Sie HOCH, auch für warme Temperaturen. Wählen Sie MITTEL für Gebiete mit normalen Umwelteinflüssen. Wählen Sie GERING für gebiete mit großen Störfaktoren wie wehender Wind oder Kälte, weil auch die Temperatur Einfluss hat.

Zielaufnahmezeit

Wählen Sie AN damit die Kamera nur im definiertem Zeitfenster arbeitet. In dem Bildschirm Menü können Sie die Start- und Ende Zeit für die aktive Phase eingeben. Diese Einstellungen gelten für jeden Tag. Außerhalb dieser Zeit werden keine Aufnahmen gemacht.

Zeitraffer

Der Zeitraffer Modus deaktiviert die PIR Bewegungsmelder und macht stattdessen automatisch Aufnahmen in dem von Ihnen gewählten Abständen. Das hat den Vorteil Aufnahmen außerhalb des PIR Sensor Bereiches, wie weite Landschaften, oder das Aufblühen einer Blume, Sonnenaufgang oder Sonnenuntergang zu machen.

Sprache

Hier können Sie die bevorzugte Menüsprache wie Deutsch oder Englisch oder, oder... wählen.

Zeit & Datum

Hier können Sie das Datum in verschiedenen Formaten und entweder im 12 oder 24 Stunden Rhythmus anzeigen. Nutzen Sie die Rechts- oder Links-Tasten um zum nächsten Eingabefeld zu gelangen. Nutzen Sie die Rauf- oder Runter-Tasten um die Einstellungen anzupassen. Zum sichern drücken Sie OK.

Fotostempel

Um Temperatur, Mondphase, Datum und Uhrzeit jeden Fotos anzuzeigen, schalten Sie auf AN.

Passwortschutz

Wählen Sie AN um die Kamera vor ungewünschtem Zugriff durch ein 4stelliges Passwort zu schützen. Wenn Sie eine 4stellige Kombination eingegeben haben, wird die Kamera bei jedem weiteren Zugriff danach fragen.

Speicherkarte formatieren

Das löscht alle vorherigen Eintragungen auf der SD-Karte. Formatieren Sie immer wenn Sie von anderen Geräten benutzte Karten verwenden.

Achtung

Vergewissern Sie sich, dass alle Aufnahmen, die Sie behalten wollen, vorher heruntergeladen worden sind.

Serien Nummer

Wählen Sie AN um die Seriennummer zu nutzen. Sie können eine 4stellige Nummer eingeben, die dann auf jedem Foto angezeigt wird, das Sie mit dieser Kamera gemacht haben. Sollten Sie mehrere Kameras benutzen, hilft ihnen das bei der Zuordnung der Aufnahmen.

Einstellungen zurücksetzen

Wählen Sie JA und alle Einstellungen werden auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

Ausrichten der Kamera

Im TEST Modus können Sie die optimale Winkelausrichtung und die optimale Reichweite ausprobieren und finden.

- Während des Ausrichtens können Sie entscheiden ob eine Aktivierung der seitlichen Sensoren sinnvoll ist. Wie dieses gemacht wird ist oben beschrieben.

Richten Sie die Kamera wie folgt aus:

Befestigen Sie die Kamera an einem Baum oder ähnlichem in etwa 0,8 – 1,3 Meter Höhe, um nicht zu hoch über dem zu erwartenden Objekt zu sein und richten Sie die Kamera in die gewünschte Richtung aus.

Dann bewegen Sie sich langsam von einer Seite des Zielbereiches zur anderen und beobachten Sie den Bewegungsanzeiger. Wenn er in BLAU blinkt sind Sie im Bereich der aktivierten seitlichen Sensoren. Blinkt es in ROT, befinden Sie sich im Erfassungsbereich des Hauptsensors. Auf diese Weise können Sie die beste Ausrichtung finden.

Der Bewegungsanzeiger leuchtet ausschließlich im TEST Modus. Im AN Zustand während der normalen Arbeitseinstellung leuchtet KEINE LED.

Um ungewollte Aufnahmen zu verhindern, vergewissern Sie sich, dass keine direkte Sonneneinstrahlung oder sich bewegende Äste im Aufnahmewinkel von ca. 110 Grad sind.

Die Kamera ist nun fertig vorbereitet. Schalten Sie ein

Wenn alle gewünschten Einstellungen gemacht sind schieben Sie den Schalter einfach auf AN. Die Kamera ist nun aktiviert und ist im Standby Modus und wird gemäß den von Ihnen gemachten Einstellungen Aufnahmen machen. Zuerst wird der Bewegungsanzeiger für ungefähr 5 Sekunden

blinken. Das zeigt an das die Kamera nun scharf gestellt ist. Nach etwa 5 Minuten kehrt die Kamera in den Standby Modus zurück, bis sie durch die nächste registrierte Bewegung wieder aktiv wird.

Ansehen / Löschen von Fotos und Videos

- Schieben Sie den Hauptschalter in die Testposition.
- Drücken Sie die REVIEW Taste um in den Wiedergabe Modus zu gelangen.
- Benutzen Sie die RAUF- und RUNTER Tasten um durch ihre Aufnahmen zu blättern.
- Für Fotos gibt es eine Zoom Funktion. Mit OK / SHOT vergrößern / verkleinern sie. Mit RAUF / Runter verlassen Sie diese Funktion.
- Mit OK werden Videos abgespielt oder angehalten.

Löschen

- Schieben Sie den Hauptschalter in die Testposition.
- Drücken Sie die REVIEW Taste um in den Wiedergabe Modus zu gelangen.
- Drücken Sie die MENU Taste. Die Löschanzeige erscheint.
- Sie können zwischen „aktuelle Aufnahme löschen“ oder „alle Aufnahmen löschen“.
- Drücken Sie danach die OK Taste um zu löschen.
- Drücken Sie die MENU Taste um den Vorgang ohne Löschung abzubrechen.

Diashow Aktivieren

Damit können Sie sich alle auf der SD-Karte gespeicherten Aufnahmen ansehen. Jedes Foto wird für ca. 2 Sekunden gezeigt. Um die Diashow zu beenden und das aktuelle Bild auf dem Bildschirm zu halten, drücken Sie OK.

Schreibschutz

- Damit können Sie ihre Aufnahmen von zufälligem Löschen bewahren.
- Sie können zwischen „aktuelle Aufnahme schützen“ und „alle Aufnahmen schützen“ wählen.
- Ebenso können Sie den Schreibschutz entweder für das aktuelle oder alle Aufnahmen wieder zurücknehmen.

Aufnahmen direkt von der SD-Karte ansehen

Das ist die meist genutzte Möglichkeit. Entnehmen Sie die SD-Karte der Kamera und sehen Sie sich die Aufnahmen an einem Computer oder TV mit SD-Karten Leser an.

Ebenso können Sie die Kamera mittels des mitgelieferten USB-Kabels direkt an ein TV oder Computer anschließen. Die Kamera wird als „mass storage“ erkannt, die Aufnahmen befinden sich im Ordner\DCIM\.

Fehler beheben

Fotos zeigen nicht die gewünschten Objekte

Das ist das Ergebnis einer ungünstigen Kamera Position. Durch Umwelteinflüsse wie Wind, Äste, hohes Gras, große Hitze im Vordergrund oder Aufnahmen über Wasser führen zur Auslösung der Kamera. Das ist in der freien Natur aber nur sehr bedingt zu verhindern. Eine andere Kameraposition

oder -ausrichtung kann das aber minimieren. In geschlossenen Räumen sollte das nicht passieren. Andererseits sollten Sie den Kundendienst kontaktieren.

Batterie Lebensdauer ist kürzer als erwartet

1. Die Lebensdauer hängt in erster Linie sehr stark von der Umgebungstemperatur und der Anzahl der gemachten Aufnahmen ab. Normalerweise macht die Kamera einige Tausend Aufnahmen mit einem Batteriensatz.
2. Prüfen Sie, ob neue Batterien eingesetzt wurden.
3. Prüfen Sie, ob der Hauptschalter nicht versehentlich auf „TEST“ steht und nicht auf „AN“.

Die Kamera macht keine Aufnahmen

1. Prüfen Sie, ob die SD-Karte voll ist. Dann werden keine weiteren Aufnahmen gemacht.
2. Prüfen Sie die Batterien
3. Prüfen Sie die Stellung des Hauptschalters auf „AN“
4. Prüfen Sie, ob die SD-Karte schreibgeschützt ist.
5. Wenn die SD-Karte in einem anderen Gerät vorher benutzt wurde, versuchen Sie die Karte zu formatieren.

Die Kamera fährt nicht hoch

1. Prüfen Sie, ob mindesten 4 volle Batterien in der richtigen Position eingelegt sind.
2. Überprüfen Sie die Polarisation der Batterien
3. Stellen Sie sicher, dass der Hauptschalter in der Position „AN“ oder „TEST“ richtig eingerastet ist.
4. Schalten Sie niemals direkt von „AN“ auf „TEST“. Gehen Sie immer zuerst über „AUS“ und dann zurück auf „TEST“.

Qualitätsprobleme bei Nachtaufnahmen (Aufnahmen zu dunkel)

1. Überprüfen Sie die Batterie Ladung. Zum Ende der Batterie Leistung wird das Blitzlicht nicht mehr ausgelöst.

Weitere Fehler beheben

2. Sie werden die besten Ergebnisse erzielen, wenn das Ziel innerhalb der optimalen Blitzreichweite von ca. 20 Metern ist.
3. Bedenken Sie, dass bei Seienaufnahmen oder sehr kurzer Intervallzeit, einige Aufnahmen dunkler erscheinen. Durch die schnelle Abfolge der Aufnahmen hat der Blitz evtl. nicht genug Zeit wieder voll aufgeladen zu werden.
4. Tageslicht Aufnahmen erscheinen zu dunkel oder zu hell: Vergewissern Sie sich, dass die Kamera nicht in die Sonne oder andere Lichtquellen ausgerichtet ist.
5. Nachtaufnahmen erscheinen zu hell: Objekte nahe vor der Kamera erscheinen zu hell, evtl. durch Reflexionen von nassem Laub.
6. Fotos mit verwischen Objekten: In einigen Fällen, bei sich schnell bewegenden Objekten (vorbeilaufende Tiere), ist eine niedrigere Auflösung (5MP) besser als höhere Auflösungen.
7. Video Clips werden nicht bis zur voreingestellten Länge aufgenommen: Stellen Sie sicher, dass die SD-Karte nicht voll ist und prüfen Sie den Ladezustand der Batterien.

8. Der Datum/Zeit Stempel erscheint nicht auf den Aufnahmen: Stellen Sie sicher, dass die entsprechende Einstellung aktiviert ist.

Die LED am PIR Sensor blinkt / blinkt nicht

1. Die LED blinkt im TEST Modus, wenn Bewegung wahrgenommen wird. Das hilft bei der Ausrichtung der Kamera.
2. Während der normalen Nutzung blinkt die LED nicht um Sie vor den Wildtieren zu verbergen.

Die Kamera hält nicht die gemachten Einstellungen

Vergewissern Sie sich, dass Sie die Einstellungen im Setup durch drücken der OK Taste gesichert haben.

Feuchtigkeit oder Ameisen in der Kamera

Um Feuchtigkeit in der Kamera zu vermeiden, muss der Deckel fest geschlossen sein und die untere Buchse zur externen Stromversorgung geschlossen sein.

Ameisen können unter Umständen von den geringen elektronischen Vibrationen angezogen werden. Um das zu vermeiden muss der Deckel fest geschlossen sein und die untere Buchse zur externen Stromversorgung geschlossen sein.

Technische Daten

Foto Auflösung	32MP, 20MP, 16MP, 12MP, 8MP, 5MP.
Video Auflösung	4K, 2.7K, 1080P, 720P, VGA.
Datei Format	JPEG/ AVI
Linse	110°
Display	48x35 mm 2,4“ TFT LCD
Externer Speicher	SD-Karte bis zu 512 GB
Interner Speicher	256 MB Stapel DDR
Aufnahmewinkel der Sensoren	120 Grad
PIR Sensibilität	Hoch/Mittel/Niedrig
Temperatenausgleich	Ja
Auslösezeit	0,6 Sekunden (bei 4 G SD-Karte); Hochfahren 0,2 Sekunden
Auslöseintervall	5 Sekunden bis 60 Minuten programmierbar
Serienaufnahmen	1 – 3 programmierbar
Effektivität	Tag Licht: 1 Meter – Unendlich; Nachlicht: 1 – 20 Meter
Videolänge	3 – 60 Sekunden, programmierbar

Foto + Video	Erst Foto dann Video
Zeitstempel	An/Aus; inklusiv Seriennummer, Temperatur und Mondphase
Zeitraffer	An/Aus, programmierbar
Zielaufnahme	00:00 bis 23:59, programmierbar
Passwort	4-stellige Zahl
Eingebautes Mikrofon	ja
Eingebauter Lautsprecher	Ja
Automatische Bildunterscheidung	Farbbilder bei Tag, Schwarz/weiß bei Nacht
Auto Abschaltung	nach 2 Minuten, wenn keine weitere Taste gedrückt wird (Setup)
TV-Ausgang	ja
PC-Schnittstelle	Mini USB 2.0
Stromversorgung	4 x AA, erweiterbar 8 x AA; extern 6 V 1,5 – 2,0 V
Haltbarkeit	etwa 8 Monate (8 x AA)
Spritzwasserschutz	Ja, IP-Klasse 66
Arbeitstemperatur	-20 bis +60 Grad C

FCC Stellungnahme

Dieses Gerät ist getestet worden und entspricht den Beschränkungen eines digitalen Gerätes der Klasse B, folgend den Regeln vom Abschnitt 15 der FCC. Diese Beschränkungen sollen Störungen von festen Anlagen verhindern. Dieses Gerät kann Radiofrequenzen aussenden und, wenn nicht gemäß den Bedienungsanleitungen installiert, schädliche Störungen des Radio- oder TV Empfangs erzeugen. Wie auch immer gibt es keine Garantie, dass solche Störungen auftreten. Wenn schädliche Störungen auftreten können Sie durch an- und ausschalten dieses Gerätes die Störung zuordnen. Sie sind so dann aufgefordert diese Störungen zu beheben durch:

- Neuausrichtung oder Umstellen der entsprechenden Antenne.
- Größere Trennung von Gerät und Empfänger
- Schließen Sie das Gerät nicht an die gleiche Stromquelle wie den Empfänger an
- Konsultieren Sie die Kundenberatung oder einen Radio-/Fernsehtechniker.

Sicherheitsanweisungen

Um persönliche Verletzungen oder Eigentumsbeschädigungen zu vermeiden, lesen Sie diese Anweisungen vor der Benutzung.

Umgang mit Batterien:

Bewahren Sie Batterien stets außer Reichweite von Kindern auf.

Für wiederaufladbare Batterien:

1. Diese Batterien dürfen nur unter Überwachung Erwachsener geladen werden.
2. Überladen Sie die Batterien nicht (siehe Bedienungsanleitung Batt)
3. Entnehmen Sie die Batterien dem Gerät vor der Ladung. Bei fest eingebauten Batterien, erst das Gerät ausschalten
4. Die wiederaufladbaren Batterien sowie alle damit verbundenen Kabel müssen auf Beschädigungen regelmäßig geprüft werden. Wenn Beschädigungen vorliegen, dürfen Sie diese Geräte nicht mehr benutzen.
5. Bei längerem Nicht Gebrauch entfernen Sie Batterien aus dem Gerät. Bei fest eingebauten Batterien, lagern Sie das Gerät an einem kühlen, trockenen und gut belüfteten Ort.

Für Nicht wiederaufladbare Batterien

Vergewissern Sie sich das die richtige Polarität beim Einlegen gewählt ist.

Verkürzen Sie die Pole nicht

Laden Sie diese Batterien nicht

Mischen Sie nicht alte und neue, oder verschieden Batterie Typen.

Entsorgen Sie Batterien sicher. Verbrennen Sie niemals Batterien, da sie explodieren können

Entfernen Sie immer alte Batterien aus dem Gerät

Entfernen Sie immer alle Batterien aus dem Gerät, wenn Sie es länger nicht benutzen wollen

Gerät ausschalten:

Um die Wildkamera auszuschalten bringen Sie den Netzschalter in die Position OFF.

Warnung: Bei längerer Betriebspause, empfehlen wir die Batterien aus der Kamera zu entfernen. Um eine Beschädigung der Kamera durch auslaufende Batteriesäure zu verhindern.

Achtung! Entnehmen Sie keine Batterien bei laufendem Betrieb. Ein derartiges Entnehmen der Batterie kann die Kamera beschädigen und führt zum Erlöschen der Garantie.

Bei Rückfragen steht Ihnen unsere Kundenbetreuung gerne zur Verfügung! Ihr Askari Team!

Askari Sport GmbH – Ludwig-Erhard-Str. 4 – 59348 Lüdinghausen – 02591 950 50

Eine entsprechende Konformitätserklärung finden Sie unter www.jagd.de

